

Jahresbericht 2008/2009

Unsere Schützenbruderschaft hat zur Zeit 605 Mitglieder. Wir haben 14 Neumitglieder. 6 Mitglieder sind verstorben, 12 Mitglieder sind aufgrund Wohnungswechsels o.ä. ausgetreten, u.a. 4 Mädchen, die das 24. Lebensjahr überschritten haben und somit aus der Jungschützenabteilung ausscheiden.

Der Vorstand traf sich im vergangenen Jahr zu 13 ordentlichen Vorstandssitzungen. An 3 Vorstandssitzungen nahmen die Offiziere teil.

Hauptgesprächspunkte der Vorstandssitzungen waren natürlich die Vorbereitungen unserer Feste und Veranstaltungen sowie auch gewisse Umorganisationen.

Nun das vergangene Jahr wieder in zeitlicher Reihenfolge:

Die letzte Generalversammlung fand am 14. März 2008 hier im Pfarrheim statt. Das Protokoll hierzu haben wir soeben gehört.

Zuvor hatte am 8. März die Aktion „Sauberes Dorf“ stattgefunden, gemeinsam mit dem Heimatverein. Die Beteiligung war gut. Besonders zu loben ist die Beteiligung der Jugend.

Am 26. April begleiteten wir unsere Jungschützen zum Bezirks-Jungschützentag nach Westenholz.

Am 30.4. fand der Ausmarsch, verbunden mit dem Tanz in den Mai, statt. Die Teilnahme ließ zu wünschen übrig.

Da Georg Ringkamp auf der Generalversammlung sein Amt als Fahnenoffizier aus gesundheitlichen Gründen zur Verfügung gestellt hatte, wurde der neue Fahnenoffizier Norbert Brüggemeier an diesem Abend zum Leutnant befördert.

Georg Ringkamp erhielt als äußeres Zeichen des Dankes ein kleines Präsent.

Ebenfalls wurde Hermann Jakobsmeier als neuer Begleitoffizier zum Leutnant befördert.

Des weiteren wurde Stefan Böckmann zum Unteroffizier befördert.

Bei dem ebenfalls durchgeführten Schießen um den König der Könige war Paul Schnittker erfolgreich. Dank an den Schießsport für die gute Vorbereitung und den Einsatz.

Pfingstmontag, 12. Mai, Schützenfest in Westenholz

Die Teilnahme war, wie gewohnt, gut. Am nächsten Abend besuchten dann der Hofstaat sowie eine Abordnung den großen Festball.

22. Mai, Fronleichnam

Die Schützen nahmen zahlreich an der Prozession teil. Der „Himmel“ wurden von den Offizieren getragen und zwei Jungschützen begleiteten die Kommunionkinder.

Sonntag, 25. Mai, Seniorennachmittag; zum 25. Mal.

Näheres hierzu gleich im Bericht der Seniorengemeinschaft.

Beim Schützenfest in Delbrück am 8. Juni war unsere Bruderschaft mit guter Beteiligung zum Festumzug angetreten.

Am Abend des nächsten Festtages nahmen dann wieder der Hofstaat sowie eine Abordnung am Festball teil.

Am 15. Juni fand das Schützenfest in Lippling statt. Auch hier waren wir mit einer sehr starken Abordnung zum Festumzug angetreten.

Am Montag nahmen dann der Hofstaat und eine Abordnung am Festball teil.

Am 6. Juli feierten wir in unserer Gemeinde das Pfarrfest. Die Schützen übernahmen wieder, wie auch in den vergangenen Jahren, den Getränkeverkauf und die Jungschützen die Kinderbelustigung bzw. verschiedene Spiele.

Zur Ruhe und Besinnung lädt der Tag der Ewigen Anbetung ein. Wie in jedem Jahr ist dieses der 29. Juli. Die Teilnahme der Schützen an der Betstunde war zwar nicht schlecht, lässt aber nach wie vor zu wünschen übrig.

Unser Schützenfest feierten wir vom 2. – 4. August.

Es war ein voller Erfolg – die Beteiligung an allen Tagen war super.

Am Samstag konnten wir wieder eine starke Abordnung des Bürger-Schützenvereins Steinhorst zur Feier am Ehrenmal und zum Festabend begrüßen.

Zum Festball am Abend konnten wir ferner unser 10jähriges Jubelpaar Johannes und Christel Köllner mit ihrem Hofstaat willkommen heißen.

Ein herrlicher Festumzug eröffnete den Festreigen am Sonntag. Neben unserem schicken Königspaar mit Hofstaat und den Schöninger Schützen nahmen auch starke Abordnungen der befreundeten Nachbarbruderschaften aus Delbrück, Lippling und Westenholz teil. Eine Augenweide war auch unser 25jähriges Jubelkönigspaar Erich und Maria Heinrichsmeier im Cabrio.

Beim Jungschützen-Vogelschießen war Andre Brüggemeier erfolgreich. Prinzen wurden: Krone Michael Stollhans, Zepter Andre Brüggemeier und Apfel Christoph Düsterhus.

Ein Erfolg war auch der am Abend durchgeführte Wettbewerb „Schöning sucht die Dancing Stars“.

Am Montag waren wieder zahlreiche Ehrengäste zum Schützenfrühstück erschienen.

17 Schützen wurden für ihre 25jährige Mitgliedschaft geehrt.

Weitere Ehrung an diesem Morgen:

Mit dem *Silbernen Verdienstkreuz des Bundes der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften* wurden geehrt und ausgezeichnet: Reinhard Breimhorst, Karl-Heinz Rump und Alwin Schulte.

Den *Hohen Bruderschaftsorden des Bundes der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften* erhielt Günter Brokmeier.

Außerdem wurden an diesem Morgen der Exkönig Meinolf Austenfeld zum Unteroffizier befördert und die Exkönigin Annemarie Austenfeld zum Ehrenmitglied ernannt.

Die durchgeführte Hutsammlung erbrachte den stolzen Betrag von 1.568,00 Euro. Somit konnten der Feuerwehr Lippling und den Jungschützen jeweils 800,00 Euro übergeben werden.

Beim anschließenden, auch in diesem Jahr spannenden, Vogelschießen war Friedhelm Börger mit dem 163. Schuss erfolgreich. Zur Königin erkor er sich seine Frau Ulla. Sie werden als Friedhelm I. und Ulla I. in die Geschichte unserer Bruderschaft eingehen.

Prinzen wurden: Fass Heinz Engelmeier, Zepter Rainer Berkemeier, Apfel Werner Börger und Krone Franz-Josef Ramsel.

Festwirt war die Familie Hessel.

Dank nochmals an alle Beteiligten, in welcher Art auch immer, an alle Spender und vor allem auch an alle aktiven Schützen und Musiker.

Eine Woche später, am Montag, 11. August, besuchte eine Abordnung das Schützenfest in Rietberg.

Ebenfalls am 11. August besuchten wir am Abend mit einer starken Abordnung das Schützenfest in Steinhorst. Ein herrlicher Empfang und ein herrlicher Abend.

Die befreundete Nachbarbruderschaft Mantinghausen hatte uns zu ihrem Kreisschützenfest am 7. September eingeladen. Zahlreich nahmen wir somit am Festumzug teil.

Samstag, 20. September: Teilnahme am Festumzug anlässlich des Katharinenmarktes in Delbrück. Die Beteiligung, auch der Jungschützen, war zufrieden stellend.

Am 5. Oktober feierten wir unser Patronatsfest. Referent des Tages war der Bezirksbundesmeister Helmut Brökelmann, der über das Schützenwesen informierte. Die Beteiligung war, auch aufgrund verschiedener Terminüberschneidungen, mäßig. Dank an den Hofstaat, der an diesem Morgen Schnittchen servierte und an die Volksbank, die wieder die Getränke spendete.

Eine Verpflichtung unserer Schützenbruderschaft ist es, am Volkstrauertag, 16. November, der Gefallenen der Kriege zu gedenken. Die Ansprache hielt unser Präses Pastor Romuald Tuszynski. Dank auch an unseren Vereinswirt Bernhard Schnittker, der uns an diesem Morgen wieder einen Imbiss servierte.

Am Bezirkstag am 22. November in Kirchborchen nahmen wir nicht teil, da unser Ehrenoberst Walter Brink plötzlich verstorben war und an diesem Tag beerdigt wurde.

Zum ersten Mal haben wir eine 2-Tages-Fahrt, gemeinsam mit der Frauengemeinschaft, nach Berlin durchgeführt, und zwar am 29. und 30.11. 48 Personen haben daran teilgenommen. Die Stimmung war gut und es liegen bereits Anfragen für eine weitere Fahrt vor.

Beim Weihnachtsmarkt in Schöning am 7. Dezember übernahmen die Schützen den Verkauf der Kaltgetränke. Den Erlös erhalten zu 50 % der Arbeitskreis Weihnachtsmarkt und 50 % unsere Bruderschaft.

Wie kann man ein neues Jahr besser beginnen als mit einem herrlichen Winterball, den wir am 11. Januar 2009 im Saal unseres Vereinslokales Schnittker feierten. Ein sehr gemütlicher und stimmungsvoller Abend. Zum Tanz spielte die Life-Band „Memory Cats“. Auch das wieder stattgefunden Essen vom Buffet fand großen Anklang. Circa 200 Personen haben am Essen teilgenommen.

Den Jungschützen-Verdienstorden erhielten an diesem Abend Frank Davidhaimann und Michael Westermeier.

Mit dem Verdienstorden unserer Bruderschaft wurde Michael Schulte ausgezeichnet.

Michael Brake, Frank Berhorn und Michael Berhorn wurden zu Unteroffizieren befördert.

Neben den Pokalen an die erfolgreichen Damen und Schützen im Schießsport konnten die Prinzenketten an den erfolgreichen Schülerprinzen Alexander Bauschke und den Jugendprinzen Dennis Jakobsmeier übergeben werden. Die scheidenden Prinzen Christian Börger und Michael Knapp erhielten einen Orden.

In diesem Jahr fand auch der Oberistentag der Oberisten der Stadt Delbrück hier in Schöning statt. Termin 27. Februar. Neben ein, zwei Hauptgesprächspunkten dient dieses Treffen dem allgemeinen Erfahrungsaustausch und der Kontaktpflege. Hauptgesprächsthemen in diesem Jahr waren: die Arbeit mit dem Schützen-EDV-Programm „Bastian“ sowie die immer schwerer werdende Festvergabe im Zusammenhang mit dem Bierpreis.

Liebe Schützen,
ich freue mich, dass ich größtenteils wieder von einem guten und erfolgreichen Jahr berichten konnte und durfte.
Dank nochmals an alle, die unser Vereinsleben aktiv unterstützt haben.
Meine Bitte an alle: Macht weiter so – beteiligt Euch nach Möglichkeit noch stärker an allen Veranstaltungen – zum Wohle unserer Schützenbruderschaft und unseres Ortes SCHÖNING.

F.-J. Hökenschnieder
- Brudermeister -